

Mitgliederversammlung AGSKZ

Datum: Donnerstag, 17. November

Sitzungszeit: 13.45 – 15.45 **Informeller Austausch:** 15.45 – 16.30

Teilnehmende: Mitglieder der AGSKZ, Vertretung Geschäftsstelle der AGSKZ

Teilnehmende

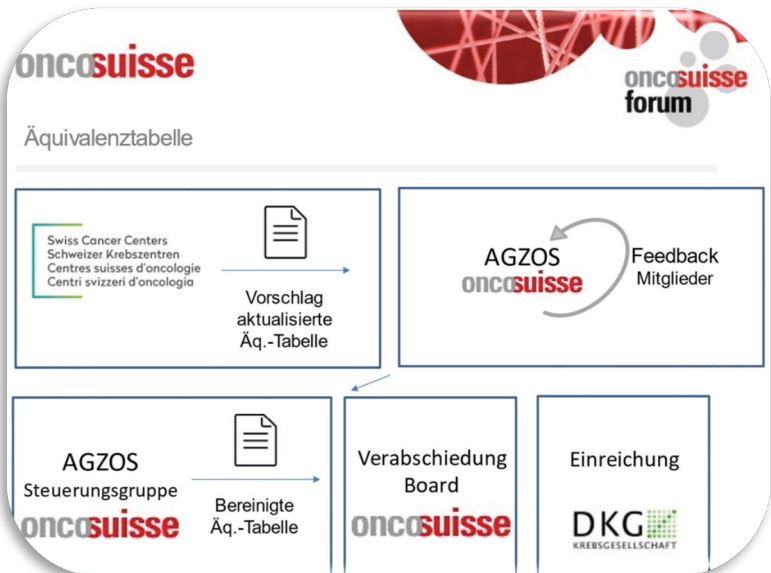
	Spital	Vertretung
1	Kantonsspital Aarau	Prof. Dr. med. Oliver Riesterer
	Kantonsspital Aarau	Entschuldigt: Dr. Ulrike Fröhwein
2	Kantonsspital Baden	Dr. med. Clemens Caspar (CC)
3	Luzerner Kantonsspital	Prof. Dr. med. Stefan Aebi (ab 15.30)
4	Kantonsspital Winterthur	Susanne Imhof (ab 14.00 Uhr)
5	Klinik Hirslanden Zürich	Stefan Heuser (SH)
6	Lindenhofgruppe Bern	Yvonne Martinelli-Kühni
	Lindenhofgruppe Bern	Dr. med. Armin Thöni
7	Spital Thun	Entschuldigt: Prof. Dr. med. Ueli Güller
8	Stadtspital Triemli	Dr. med. Axel Mischo (AM)
9	St. Claraspital AG	Prof. Dr. med. Dieter Köberle
10	Klinik Hirslanden St. Anna	Sarah Drumm
1	Bürgerspital Solothurn	PD Dr. med. Julian Schardt
2	Clinique de Genolier	Entschuldigt: Patricia Muller-Hafner
3	Kantonsspital Baselland	PD Dr. med. Marcus Vetter (MV)
	Kantonsspital Baselland	Kristina Degener
4	Kantonsspital Fribourg	Dr. med. Marc Küng
5	Spital Thurgau AG	Claudia Tesch de Oliveira (bis 15.00)
6	Spitalzentrum Biel	Esther Melanie Studer
	Geschäftsstelle AGSKZ	Dr. med. Tanja Volm (TV)

Protokoll

Was	Wer
1) Begrüssung, Freigabe Protokoll Mitgliederversammlung vom 12.05.2022	CC
CC begrüsst die Mitglieder. Das Protokoll vom 12.05.2022 wird verabschiedet und verdankt.	
2) Abstimmung Beitritt Klinik Hirslanden St. Anna	CC
Sarah Drumm stellt die Klinik Hirslanden St. Anna kurz vor. Die Mitglieder stimmen über die Aufnahme der Hirslanden Klinik St. Anna in die AGSKZ als ordentliches Mitglied ab.	
Abstimmung 1: Als Vertreter/-in eines ordentlichen Mitglieds stimme ich der Aufnahme der Hirslanden Klinik St. Anna in die AGSKZ als ordentliches Mitglied zu. <ul style="list-style-type: none"> • Ja, Nein, Ich enthalte mich <i>Ordentliche Mitglieder (2 Stimmen): Hirslanden Zürich, KSA, KSB, Lindenhofgruppe, LUKS, St. Clara, Triemli</i> <i>Abwesend zum Zeitpunkt der Abstimmung: LUKS, KSW, Thun</i>	
Resultat: 6 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen	

<p>Abstimmung 2: Als Vertreter/-in eines assoziierten Mitglieds stimme ich der Aufnahme der Hirslanden Klinik St. Anna in die AGSKZ als ordentliches Mitglied zu.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Ja, Nein, Ich enthalte mich <p><i>Assoziierte Mitglieder (1 Stimme): Solothurn, Genolier, Baselland, Fribourg, Thurgau, Biel</i> <i>Abwesend: Genolier</i></p> <p><u>Resultat:</u> 5 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen</p> <p><u>Kombiniertes Resultat:</u> 17 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen</p> <p>Mit 17 Ja-Stimmen wird das Mehr erreicht (17 Ja-Stimmen von total 17 Stimmen). Die Klinik Hirslanden St. Anna wird offiziell als ordentliches Mitglied in die AGSKZ aufgenommen.</p>	
<p>3) Vorstand</p> <ul style="list-style-type: none"> - Besetzung Vorstand - Einführung Pauschale für Aufwandsentschädigung für Vorstand und Mitglieder 	CC
<ul style="list-style-type: none"> - CC informiert die Mitglieder, dass er sicher noch bis November 2023 den Verein leiten kann. Es ist aber sinnvoll die Ablösung in den folgenden Positionen von CC bald zu planen und InteressentInnen sind gebeten, sich zu melden: <ul style="list-style-type: none"> ○ Vorstandsmitglied ○ Präsident ○ Vize-Präsident AGZOS - Generell ist eine Verjüngung der ärztlichen Mitglieder des Vorstandes wichtig. - Der Vorstand schlägt die Einführung von einer Pauschale für Vorträge und Sitzungsteilnahmen als Vertretung der AGSKZ vor (z.B. Oncosuisse Treffen, Sitzungen AGZOS): 100 (Teilnahme) – 500 CHF (Vortrag) pro Einsatz. Es erfolgt eine kurze Abstimmung. Alle anwesenden Mitglieder sind mit dem Vorschlag einverstanden (abwesend: LUKS, Thun und Genolier). 	
<p>4) Ausbildung TumordokumentarIn</p> <ul style="list-style-type: none"> - Aktueller Stand und weiteres Vorgehen 	SH
<p>SH informiert über den aktuellen Stand der Ausbildung TumordokumentarIn</p> <ul style="list-style-type: none"> - Die Ausbildung im Herbst wurde aufgrund von geringer Anmeldezahl (11 TN) abgesagt. Für die Durchführung der Ausbildung sind mindestens 16 TN erforderlich. - Neue Ausbildung im Frühjahr 2023 geplant - Blockweise/tageweise Belegung wurde im Vorstand diskutiert und aus folgenden Gründen als suboptimal bewertet: <ul style="list-style-type: none"> ○ Keine Prüfung möglich, auch für diejenigen nicht, die alle Blöcke belegen (die Prüfstelle führt keine Prüfung für wenige Teilnehmer durch) ○ Prüfung wäre wichtig als Antwort auf die zunehmenden Anfragen der DKG hinsichtlich Qualifikation der Dokumentare und verschafft dem Kurs Glaubwürdigkeit - Vorschlag Vorstand: Altes Model bewerben mit Defizitgarantie der AGSKZ von CHF 6000 <p>Inputs Mitglieder:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1.) Es ist sehr belastend für kleine Pensen, wenn man alles machen muss. Evtl. können dann niedrigbeschäftigte Mitarbeitende nicht teilnehmen. 2.) Es ist wichtig, diese Chance nicht zu verpassen (Vernetzung). 3.) Es ist wichtig, dass man «alles» kann. 4.) Es ist eine Chance, eine richtige Ausbildung zu haben, dadurch wird man flexibler und bekommt ein umfassendes Bild. 	

<p>5.) Man muss auch an die Zukunft denken. Es gibt Fachkraft-Mangel. Dafür ist wichtig, dass die Leute breit ausgebildet sind.</p> <p>6.) Es gibt zunehmende Anforderungen an die Qualifikation der Dokumentierenden (von der DKG), die Diskrepanz der Ausbildung in D (2 Jahre Ausbildung Minimum, auch Bachelor-Studium) und CH (bisher keine Ausbildung) ist sehr gross.</p> <p>7.) Die Ausbildung bringt den Mitarbeitenden eine solide Basis, auch für ihre weitere Karriere.</p> <p>Weiter stellt SH die Möglichkeit für ein Inhouse Coaching vor als alternatives Angebot:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Vorteile: <ul style="list-style-type: none"> o Deckt konkreten Trainingsbedarf der (neuen) Mitarbeiter o Zeitlich flexibel wählbar - Konzept: 2+1 Tage <ul style="list-style-type: none"> o 2 Tage Schulung (0.5 d allgemein, 1.5 d 3 Organe) o 1 Tag Fragen nach Anwendung (nach 4-6 Wochen, optional) - Kosten: CHF 4.800,00 (2 Tage) zzgl. Reisekosten und MwSt. Optional: CHF 2.100.00 (1 Tag) zzgl. Reisekosten und MwSt. <p>Inputs Mitglieder:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1.) Es wäre schade, wenn aufgrund des Inhouse Coachings der Kurs nicht zustande kommt. 2.) Für sehr kleine Zentren wäre das aber eine gute Möglichkeit. 3.) Hierbei würde der Austausch fehlen. <p>Stimmungsbild:</p> <p>Es erfolgt eine kurze Abstimmung mit der Frage, wer einverstanden ist, dass der Kurs als Gesamtpaket inklusive Möglichkeit zur Prüfung angeboten wird. Alle mit Ausnahme von einer Gegenstimme sind einverstanden.</p>	
<p>5) Projekt Finanzierung zertifizierte Tumorzentren</p> <ul style="list-style-type: none"> - Aktueller Stand, weiteres Vorgehen 	<p>AM TV</p>
<p>Wie AM bereits an der letzten MV informiert hat, hat sich die Arbeitsgruppe des Projekts Finanzierung zertifizierter Tumorzentren am 03.05.2022 getroffen und hat vorhandene Literatur zum Thema Nutzen von zertifizierten Organ- und Tumorzentren gesichtet. Es gibt bereits zahlreiche peer reviewed Artikel (Kolon, Lunge, Mamma, Prostatakarzinom), welche den Nutzen aufzeigen und auch das WiZen Projekt aus Deutschland hat überzeugende Daten zu diesem Thema geliefert. Aus diesem Grund hat die Gruppe beschlossen, keine eigene Studie zu diesem Thema zu lancieren, sondern direkt das Gespräch mit potentiellen Geldgebern zu suchen (Kantone und Krebsliga). Stiftungen und Krankenkassen werden von der Gruppe als wenig erfolgsversprechend eingestuft.</p> <p><u>Aktueller Stand</u></p> <p>Aktuell arbeitet die Gruppe an einem Anschreiben, welches für die Kontaktaufnahme mit den Kantonen und der Krebsliga verwendet werden kann mit dem Ziel, das Thema auf die politische Agenda zu bringen. Sobald das Schreiben finalisiert ist, soll es im Vorstand der AGSKZ diskutiert und freigegeben werden. Danach erfolgt die Kontaktaufnahme mit 3-4 Kantonen über private Kontakte.</p> <p>Die Mitglieder finden das Vorgehen so richtig. Wortmeldungen:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1.) Der Zeitpunkt scheint gerade richtig (WiZen Projekt, politische Stimmungslage) <ol style="list-style-type: none"> a. Bei einer Veranstaltung der AQC 16.11. wurde das Thema umfassend diskutiert b. Bei einer Veranstaltung der Oncosuisse 16.11. wurde das Thema ebenfalls angesprochen c. Der Bund wird voraussichtlich keine neue Krebsstrategie initiieren 	

<p>2.) Es braucht ein Zusatzentgelt für zertifizierte Zentren 3.) In die DRG eingepreist sind nur stationäre Leistungen und nur Leistungen, die die Versorgung direkt betreffen 4.) Könnte die Gründung einer Stiftung sinnvoll sein?</p> <p>TV informiert, dass Stephan Wyler, CA Urologie KSA, eine Masterthesis zum Thema Nutzen Uro-Onkologischer Zentren verfasst. Ziel ist die Publikation der Arbeit in der Urologenzeitung plus die Erstellung von einem Artikel für die SÄZ, in dem auch noch auf das Thema Finanzierung eingegangen werden soll. Die Urologen vom Triemli und der Hirslanden Klinik Zürich werden sich hier gerne beteiligen.</p>	
<p>6) Aktualisierung Äquivalenztabelle - Aktueller Stand, weiteres Vorgehen</p>	TV
<p>TV stellt den Pfad für die Aktualisierung der Äquivalenztabelle vor:</p>  <p>Es ist noch unklar, wer die Kosten für die Überarbeitung der Tabelle übernimmt. Die aktualisierte Tabelle soll Anfang 2023 bei der DKG eingereicht werden für das Auditjahr 2023.</p>	
<p>7) Better Life Net - Projekt abgeschlossen</p>	TV
<p>TV informiert, dass das Projekt «Projektantrag Better Life Net» abgeschlossen ist. Der Projektantrag «Better Life Net» wurde bei folgenden Stellen eingereicht, um finanzielle Unterstützung für das Projekt zu erhalten:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Gesundheitsförderung Schweiz - Eidgenössische Qualitätskommission <p>Der Antrag wurde bei beiden Stellen abgelehnt. Es sind keine weiteren Schritte geplant, um Finanzierung für das Projekt zu erhalten.</p>	
<p>8) Cancer Survivor Support Programm KLS - Information Anfrage KLS</p>	TV
<p>TV informiert, dass die KLS ein Konzept für ein Cancer Survivor Support Programm erarbeitet.</p> <p>Die Vision</p> <ul style="list-style-type: none"> - Ein Programm, das Cancer Survivors mit einem deklarierten Bedarf in ihrem Alltag wirksam und nachweisbar unterstützt. 	

<ul style="list-style-type: none"> - Das Cancer Survivor Support Programm nutzt sowohl digitale Möglichkeiten wie auch persönliches Coaching und koordiniert den medizinische Nachsorgeplan, die Unterstützungsangebote und fördert das Selbst-Management der Menschen mit und nach Krebs. - Als qualitätskontrolliertes Programm richtet es sich an den Bewertungen der Menschen mit und nach Krebs aus und liefert so einen Beitrag zu einem wertebasierten Gesundheitssystem. <p>Damit das Konzept ein Erfolg wird, möchte die KLS gerne die AGSKZ im Boot haben (AGSKZ weiss, was bereits an Angebot vorhanden ist, was benötigt wird und kann das Konzept in die Häuser transportieren). Weiter möchte die KLS auch mit den Versicherungen klären, ob Leistungen im Rahmen des Programms vergütet/teilvergütet werden würden.</p> <p>Inputs Mitglieder:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1.) Es gibt Mitglieder, die sich hier bereits engagieren und daran scheitern, dass es keine Finanzierung über Tarife gibt 2.) Nur durch einen gemeinsamen Vorstoss der AGSKZ kann man hier weiterkommen 3.) Wir können hier direkt profitieren 4.) Wir könnten unsere Ressourcen für die einzelnen Zentren reduzieren 5.) Wir bilden eine Arbeitsgruppe zum Thema <p>Fazit: Die Mitglieder sind einverstanden, die Gespräche fortzuführen. Marcus Vetter und Sarah Drumm beteiligen sich an der Arbeitsgruppe (mit Patricia Muller-Hafner und Tanja Volm).</p>	
<p>9) ADT</p> <ul style="list-style-type: none"> - Update über aktuelle Themen 	SH
<p>SH wird an der ADT-Veranstaltung «Onkologie im Dialog» am 06. Dezember 2022 teilnehmen. Das Thema ist «Zusammenarbeit von klinischen Krebsregistern und onkologischen Zentren». SH wird interessante Inputs an die Mitglieder weiterleiten.</p>	
<p>10) Webseite</p> <ul style="list-style-type: none"> - Präsentation neue Webseite 	TV
<p>Die neue Webseite der AGSKZ ist weitgehend fertig. Da die Zusammenarbeit mit der IT-Firma in Indonesien nicht funktioniert hat und die Webseite schlussendlich in der Schweiz erstellt wurde, wurde das Budget um rund 880 CHF überstiegen. Die Mitglieder erhalten den Link zur Webseite direkt zugeschickt und geben innerhalb von 2 Wochen Rückmeldung, wenn es Änderungen braucht.</p>	
<p>11) Präsenz und Events AGSKZ</p> <ul style="list-style-type: none"> - Anfrage KSW: Organisation Tagung für die an der Tumorbehandlung beteiligten Berufsgruppen - Inputs der Mitglieder, wie die AGSKZ noch wirken könnte 	KSW TV
<ul style="list-style-type: none"> - Das KSW schlägt vor, eine Tagung für die an der Tumorbehandlung beteiligten Berufsgruppen zu organisieren. - Interesse gibt es in der Pflege, bei den Dokumentaren, bei den Study Nurses. Bei den Ärzt:innen gibt es eher weniger Bedarf, weil diese bereits Austauschgefässe haben. - Die Mitglieder finden diese Idee sehr gut, wenn auch zeitlich herausfordernd. Die meisten Zentren würden ihre Mitglieder dorthin schicken. - Der Vorstand organisiert ein solches Treffen mit Unterstützung des KSW für das Jahr 2023 / 2024. 	
<p>12) Austauschgefäss</p> <ul style="list-style-type: none"> - Vorstellung Projekt Zusammenarbeit KSBL mit dem Krebsregister Basel im Bereich Mammakarzinom (Marcus Vetter) - Vorstellung Resultat Umfrage Aus-/Weiterbildung StudienkoordinatorInnen - Update operative Primärfälle Rektum - Frage St. Clara Anforderung EB Brust 4.3, Anzahl Skelett-Szintigrafien - Weitere Inputs 	MV TV TV DK Alle

Vorstellung Projekt Zusammenarbeit KSBL mit dem Krebsregister Basel im Bereich Mammakarzinom (Marcus Vetter)

Marcus Vetter stellt ein Projekt des KSBL vor, in dem Versorgungsforschung für den Bereich Mammakarzinom-Screening betrieben wird (Vergleich BL und BS) (siehe Folien).

Vorstellung Resultat Umfrage Aus-/Weiterbildung StudienkoordinatorInnen

An der letzten MV kam die Frage auf, über welche Aus- und Weiterbildungen die StudienkoordinatorInnen in den Mitgliederspitälern verfügen. Die Geschäftsstelle hat eine kurze Umfrage versandt, in welcher die Aus- und Weiterbildungen der StudienkoordinatorInnen in den Zentren abgefragt wurde.

Hier ist das Resultat:

CAS/DAS	CAS Study Nurse/Coordinator, CAS Clinical Research, CAS Clinical Trial Management plus weitere
Kurse	Weiterbildungskurs klinische Studien Study Nurses & Studienkoordination (CTU Bern, 2d) Projektmanagement in klinischen Prüfungen (FORUM, 2d) SAKK Training Course for CRCs and CTNs (SAKK, 1d) The clinical study protocol basics (CTU Bern, 4h) Introduction to Research Ethics, Research Ethics Evaluation, Informed Consent (TREE)
Veranstaltungen	CTU Bern Lectures (CTU Bern, 45min, 1x pro Monat) Clinical Research Update Seminar (Universität Basel, 2h, 1x pro Monat) Semi-Annual Meeting SAKK (abhängig vom Programm) ETOP IBCSG Annual Meeting (abhängig vom Programm) iOMEDICO Study Nurse Coffee Breaks

Update operative Primärfälle Rektum

Die AGSKZ hatte geplant, ein Schreiben an die DKG Darmkommission zu verfassen, in dem darauf hingewiesen wird, dass die aktuellen Forderungen hinsichtlich der operativen Primärfälle dazu führen können, dass Operationen gegenüber dem «Watch and Wait» Konzepts bevorzugt werden. In der Zwischenzeit wurde die Anforderung bereits angepasst. Das Schreiben erübrigt sich somit.

EB Viszeralonkologische Zentren und Darmkrebszentren; Anforderung 5.2.4; Stand 31.08.2022

Operative Expertise Zentrum

- 30 Kolonkarzinome
- 20 Rektumkarzinome

Bei Unterschreitung der operativen Primärfälle Rektum können Pat., die im Datenblatt als „Watch and Wait“ geführt werden, bei Überwachungs- und Wiederholaudits zu den operativen Primärfällen Rektum addiert werden. Hierbei müssen mindestens 17 operative Primärfälle mit Rektumkarzinom nachgewiesen werden.

Primärfaldefinition siehe letzte Seite dieses Erhebungsbogens

Farblegende: Änderung gegenüber Version vom 06.09.2021

<p><u>Frage St. Clara Anforderung EB Brust 4.3, Anzahl Skelett-Szintigrafien</u> Dieter Köberle hat eine Frage zur folgenden Anforderung: EB Brust; Anforderung 4.3; Stand 31.08.2022</p> <p><u>Anzahl Skelett-Szintigrafien (organübergreifend und nicht auf die Onkologie beschränkt) pro Behandlungseinheit</u> ≥ 200/Jahr ≥ 400/Jahr</p> <p><u>Farbliegende: Änderung gegenüber der Version vom 23.08.2019</u></p> <p>Für das St. Claraspital ist die Erfüllung dieser Anforderung schwierig. Dieter Köberle fragt, was die Erfahrungen in den Zentren sind hinsichtlich Erfüllung von dieser Anforderung. Die Mitglieder diskutieren das Thema und kommen zum Schluss, dass der Punkt in die Äquivalenztabelle aufgenommen werden soll mit folgender Anpassung: PET/PET-CT ist äquivalent zu den Szintigrafien.</p>	
<p>13) Finanzen</p> <ul style="list-style-type: none"> - Freigabe Jahresrechnung und Vermögensbilanz 2021/22, Decharche Vorstand und GL - Freigabe Budget 2022/23 	AM
<p>Die Jahresrechnung 2021/22 wurde im Vorfeld der MV als Anhang der Traktandenliste versandt. Prof. Dr. med. Christoph Renner hat die Revision vorgenommen und beantragt die Genehmigung der Rechnung und die Entlastung der Leitung der Geschäftsstelle der AGSKZ und des Vorstandes.</p> <p>Abstimmung 3: Als Vertreter/-in eines ordentlichen Mitglieds genehmige ich die Jahresrechnung 2021/22 und die Vermögensbilanz per 30.06.2022 und entlaste damit die Leiterin der Geschäftsstelle, Dr. med. Tanja Volm und den Vorstand der AGSKZ</p> <ul style="list-style-type: none"> • Ja, Nein, Ich enthalte mich <p><i>Ordentliche Mitglieder (2 Stimmen): Hirslanden St. Anna, Hirslanden Zürich, KSA, KSB, KSW, Lindenhofgruppe, LUKS, St. Clara, Triemli</i> <i>Abwesend: Thun</i></p> <p><u>Resultat: 9 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen</u></p> <p>Abstimmung 4: Als Vertreter/-in eines assoziierten Mitglieds genehmige ich die Jahresrechnung 2021/22 und die Vermögensbilanz per 30.06.2022 und entlaste damit die Leiterin der Geschäftsstelle, Dr. med. Tanja Volm und den Vorstand der AGSKZ</p> <ul style="list-style-type: none"> • Ja, Nein, Ich enthalte mich <p><i>Assoziierte Mitglieder (1 Stimme): Solothurn, Genolier, Baselland, Fribourg, Biel</i> <i>Abwesend: Genolier, Thurgau</i></p> <p><u>Resultat: 4 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen</u></p> <p><u>Kombiniertes Resultat: 22 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen</u></p> <p>Mit 22 Ja-Stimmen wird das Mehr erreicht (22 Ja-Stimmen von total 22 Stimmen). Die Jahresrechnung 2021/22 und die Vermögensbilanz per 30.06.2022 gelten somit als genehmigt und die Leiterin der Geschäftsstelle, Dr. med. Tanja Volm und der Vorstand der AGSKZ sind entlastet.</p>	

Als nächster Schritt wird das Budget für das Geschäftsjahr 2022/23 vorgestellt:

Grundaussgaben

Was	CHF
Neue Webseite erstellen Basis	5'000.00
Übersetzung Webseiteninhalte ins Französische inkl. laufende Übersetzung von Newsbeiträgen	1'000.00
Webseite und LinkedInseite aktuell halten	2'500.00
Reservation Domais (jährlich)	200.00
Webhosting und Mailhosting TS Management Q4	40.00
Einmalige Kosten umstellung Web- und Mailhosting auf Worldsoft	30.00
Webhosting und Mailhosting Worldsoft jährlich	120.00
Total	8'890.00

Webseite

Was	CHF
Neue Webseite erstellen Basis	5'000.00
Übersetzung Webseiteninhalte ins Französische inkl. laufende Übersetzung von Newsbeiträgen	1'000.00
Webseite und LinkedInseite aktuell halten	2'500.00
Reservation Domais (jährlich)	200.00
Webhosting und Mailhosting TS Management Q4	40.00
Einmalige Kosten umstellung Web- und Mailhosting auf Worldsoft	30.00
Webhosting und Mailhosting Worldsoft jährlich	120.00
Total	8'890.00

Projekte/weitere Ausgaben

Was	CHF
Projekt Finanzierung zertifizierte Organ- und Tumorzentren Teil 2 (PL Axel Mischo)	2'000.00
Kooperation mit KLS Konzept Cancer Survivor Support Programm	5'000.00
Swissness Anforderungskatalog: Aktualisierung Anforderungskatalog, Gespräche mit der DKG	10'000.00
Defizitgarantie Ausbildung TuDo Frühjahr 2023	6'000.00
Retraite AGSKZ	6'000.00
Planung Event Berufsgruppen AGSKZ	6'000.00
Total	35'000.00

Übersicht

Was	CHF
Grundaussgaben	26'760.00
Webseite und Kommunikation	8'890.00
Projekte/Weitere Ausgaben	35'000.00
Total	70'650.00

Einnahmen über Mitgliederbeiträge 2022/23: 65'500; Differenz zum Budget: CHF 5150

Vermögen per 30.06.2022: CHF 96'375.80

Abstimmung 5:

Als Vertreter/-in eines **ordentlichen Mitglieds** genehmige ich das Budget 2022/23

- Ja, Nein, Ich enthalte mich

Ordentliche Mitglieder (2 Stimmen): Hirslanden St. Anna, Hirslanden Zürich, KSA, KSB, KSW, Lindenhofgruppe, LUKS, St. Clara, LUKS, Triemli

Abwesend: Thun

<p><u>Resultat: 9 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen</u></p> <p>Abstimmung 6: Als Vertreter/-in eines assozierten Mitglieds genehmige ich das Budget 2022/23</p> <ul style="list-style-type: none"> • Ja, Nein, Ich enthalte mich <p><i>Assoziierte Mitglieder (1 Stimme): Solothurn, Genolier, Baselland, Fribourg, Biel</i> <i>Abwesend: Genolier, Thurgau</i></p> <p><u>Resultat: 4 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen</u></p> <p><u>Kombiniertes Resultat: 22 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen</u></p> <p>Mit 22 Ja-Stimmen wird das Mehr erreicht (22 Ja-Stimmen von total 22 Stimmen). Das Budget 2022/23 gilt als freigegeben.</p>	
<p>14) Termine - Nächste Mitgliederversammlungen</p>	CC
<p>2 Mitglieder begrüßen es, dass die MV im Rahmen des SOHC-Kongresses stattfindet, 2 Mitglieder finden es störend, den anderen Mitgliedern ist es gleichgültig. Der Vorstand wird einen Vorschlag für einen alternativen Meeting-Ort machen.</p>	
<p>15) Varia - Update Cato (CC) - Stand Benchmarkingbericht AG ZOS (CC) - Vereinssitz</p>	CC
<p><u>Update Cato (CC)</u> CC hat BD angeschrieben mit der Anforderung einer zentralen Datenbank für die Chemotherapie-Schemata. Dieses Ansinnen wurde von CATO aber ohne weitere Begründung abgelehnt; es ist nicht klar, ob ein Zusammenhang mit den Anforderungen der Medizinalprodukte-Verordnung besteht. CC doppelt nach und weist auf die Dringlichkeit des Anliegens hin.</p> <p><u>Stand Benchmarkingbericht AG ZOS (CC)</u> CC: Die DKG stellt Schweiz-spezifische Benchmarking-Berichte nur auf Anforderung der Oncosuisse zur Verfügung. Von unserer Seite besteht ja schon länger der Wunsch nach einem Schweizer Benchmarking, um individuelle Entwicklungsmöglichkeiten besser beurteilen zu können. Die Berichte können von der DKG grundsätzlich auf zwei Arten dargestellt werden:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Die Schweizer Zentren im Vergleich untereinander - Die Schweizer Zentren einzeln farblich markiert im Vergleich mit allen anderen Zentren <p>Laut DKG lässt die erste Version eine bessere Darstellung der zeitlichen Entwicklung zu. Grundsätzlich können anonymisierte Berichte nur von Bereichen mit 10 oder mehr zertifizierten Vertretern in der Schweiz erstellt werden. Individuelle Erfahrungen zeigen aber, dass eine Identifizierung der Zentren dennoch möglich ist. In der AGZOS (des Oncosuisse Forum) wird aktuell diskutiert, wie diese Berichte aussehen können, wer Zugriff darauf hat und wie die Finanzierung geregelt werden kann.</p> <p><u>Verschiebung Vereinssitz von der SAKK zur Geschäftsstelle:</u> Die SAKK hat ihre Struktur und Aufgaben reevaluiert. Dabei wurde auch der Sitz der AGSKZ bei der SAKK diskutiert und in einem ersten Schritt eine Verlagerung gewünscht. CC spricht noch einmal mit dem SAKK Präsidenten, da per se die Anbindung an die SAKK auch Vorteile hat. Falls der Vereinssitz zur Geschäftsstelle verlegt werden soll, ist eine Statutenänderung erforderlich.</p>	

CC schlägt vor, in diesem Fall die aktualisierten Dokumente durch eine elektronische Abstimmung freizugeben. Damit sind die Mitglieder einverstanden.	
16) Verabschiedung	CC
CC bedankt sich für die konstruktive Sitzung und verabschiedet sich bei den Teilnehmern. Der Vorstand entschuldigt sich bei den Mitgliedern für die technischen Probleme im Konferenzraum sowie das nicht stattgefundenen Zvieri. Die Bestellung war vorhanden, aber vom Catering des Kongresszentrums vergessen worden. Der aufblasbare Raum musste kurzfristig «erstellt» werden, da der Originalraum aufgrund von technischen Problemen nicht mehr zur Verfügung stand.	

Nr.	Thema	Massnahme	Verantwortlich
10	Webseite	Innerhalb von 2 Wochen Feedback zur neuen Webseite geben	Mitglieder (Versand Link durch Ursina Wetter)
11	Tagung Berufsgruppen	Eine Tagung für die folgenden Berufsgruppen organisieren: Pflege, Tumordokumentare, Studienkoordinatoren. Wann: 2023/24	Vorstand, KSW
12	Skelettszintigrafien	Aufnahme Anforderung 4.3 aus dem EB Brust in die Äquivalenztabelle. Anpassung, dass PET und PET-CT als äquivalent zu Skelettszintigrafien gezählt werden.	Ursina Wetter
14	Mitgliederversammlung	Mitgliederversammlungen 2023 organisieren	Vorstand, Ursina Wetter
15	Vereinssitz	Kontaktaufnahme mit dem Präsidenten der SAKK, um das Thema Vereinssitz der AGSKZ bei der SAKK zu besprechen	Clemens Caspar